



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Moderne Kunst- und Stilfragen**

**Kuhn, Albert**

**Einsiedeln [u.a.], 1909**

Figur 31. Br. Schmitz und Hundrieser: Kaiserdenkmal am Deutschen Eck,  
Koblenz

[urn:nbn:de:hbz:466:1-47356](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-47356)



Fig. 31. Br. Schmitz u. Hundrieser: Kaiserdenkmal am Deutschen Eck, Koblenz. Phot. A. Brüning, Berlin.

busch (geb. 1839 im westfälischen Herzebrock) und Nikolaus Geiger (1840—1897) in Lauingen. Der Architekt Emil Schaudt und der Bildhauer Hugo Lederer (geb. 1871 in Znaim) bauten in verwandter Weise das riesige Bismarck-Denkmal in Hamburg (Fig. 33), den kolossalen Unterbau und die kolossale Statue aus Granitquadern

auf. Der Reichskanzler ist nicht bildnismäßig aufgefaßt, sondern als Idealbild; gewappnet und bepanzert steht der Gewaltige als neuer Roland da.



Fig. 32. Th. Fischer: Bismarckturm am Starnbergersee. Nach Phot von F. Finsterlin, München.

Man knüpfte an diese und ähnliche Werke die Hoffnung auf eine neue Aera der Denkmalplastik. Jedenfalls verkünden sie die Erlösung aus der akademischen Schablone der offiziellen Denkmalkunst, die sich das Unfähigkeitszeugnis in der Berliner Siegesallee selbst dokumentiert hat. Aber fertig ist die neue Denkmalplastik noch nicht. Es ist nicht anzunehmen, daß die eigentliche hohe Architektur oder das Denkmal der Neuzeit primitive Urformen entlehnen müsse, um eigene Gedanken auszusprechen. Sie charakterisieren gewiß nur eine Uebergangsstufe im Werdegang.